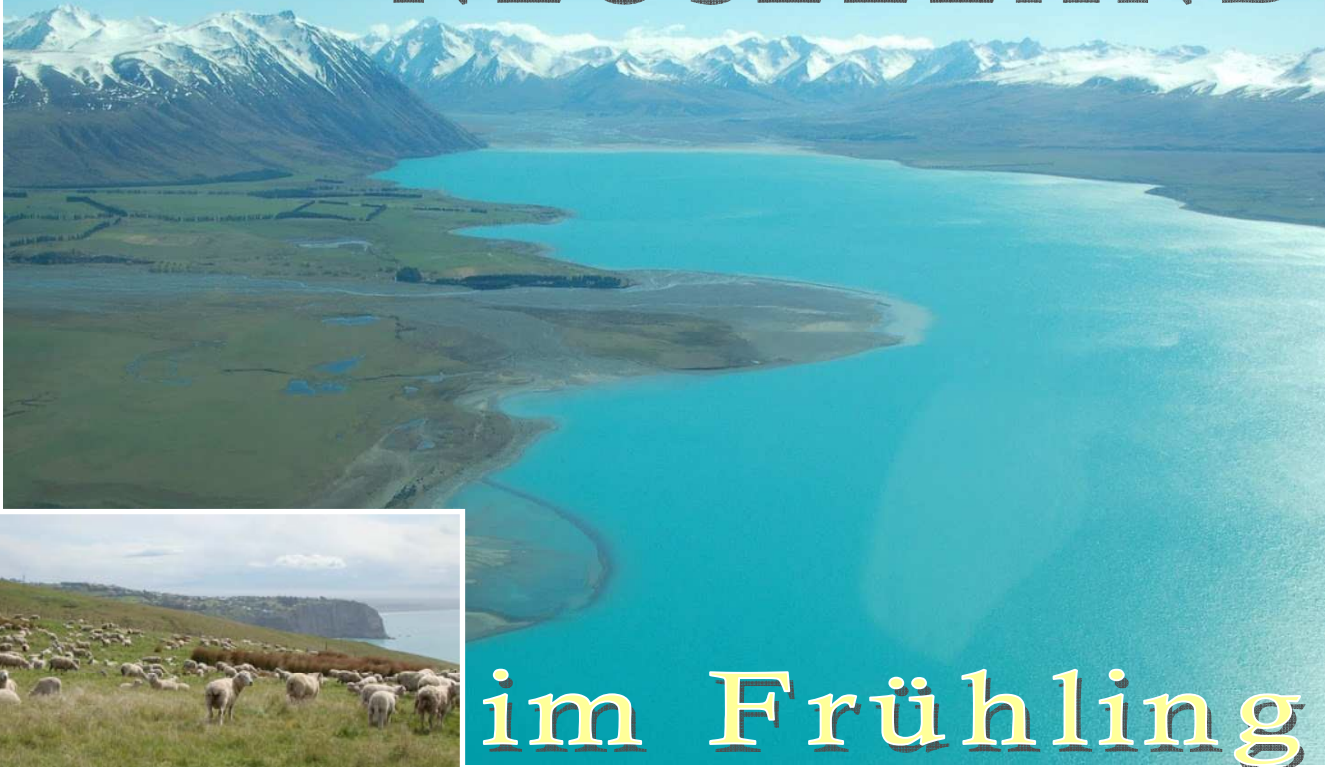


Vier Wochen

# NEUSEELAND

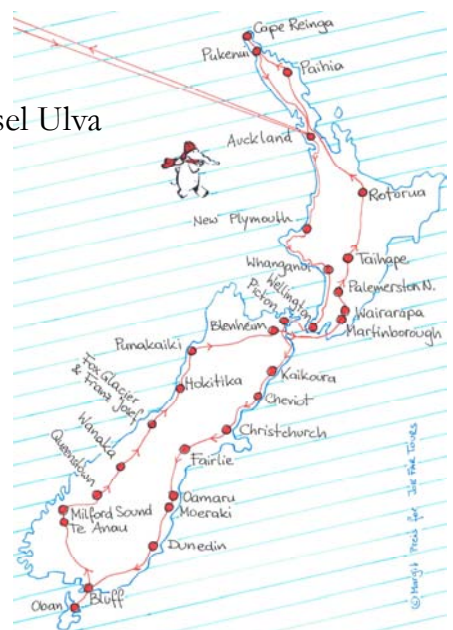
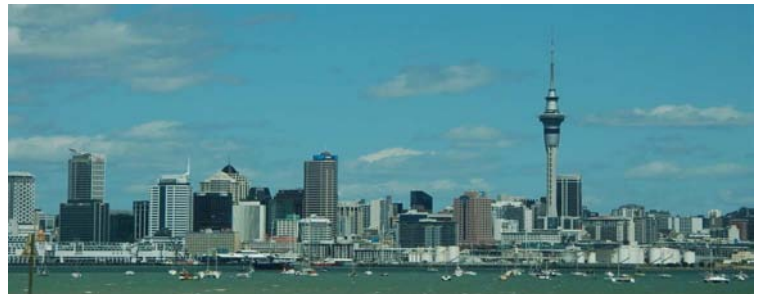


im Frühling

Reiseleitung: **Wilhelm Haeata Lehmberg**  
Termin: **16. Oktober bis 11. November 2017**

## Chronologie der Höhepunkte:

- Auckland
- Ruakuri-Glühwürmchenhöhle
- Nacht am Taranaki-Vulkan
- Wellington
- Christchurch
- McKenzie Country mit Aoraki/Mt.Cook
- Gelbaugen-Pinguin-Beobachtung und Boulders bei Moeraki
- Stewart Island mit Kiwi-Vogel-Nachttour und Vogelschutzinsel Ulva
- Nacht auf Schiff im Fjord Milford Sound
- Jetboot-Fahrt und Dampfer mit Abendessen auf Hochland-Farm in Queenstown
- Pfannkuchenfelsen und Gletscher der Westküste
- Wein-Regionen Marlborough und Martinborough
- Maori-Kulturabend und Thermalgebiete bei Rotorua
- 4 Tage im „Hohen Norden“ mit Kauri-Wäldern
- Cape Reinga sowie Bootsfahrt und Waitangi-Besuch in der Bay of Islands
- zwei Fähr-Überfahrten zwischen Nord- und Südinsel



**Reiseverlauf:**

**1. Tag, 16.10.: Auckland (A/F)**

Ankunft am Internationalen Flughafen von Auckland. Treffen mit dem Reiseleiter, Transfer zum Innenstadt-Hotel. Am späten Nachmittag geht es auf einen ausgedehnten Spaziergang zum Entdecken von Innenstadt und Hafen der unangefochtenen Metropole des Landes mit anschließendem Begrüßungs-Abendessen am wunderschönen Hafen. Übernachtung in Auckland.

**2. Tag, 17.10.: Waitomo/King Country**

Unsere Fahrt führt zuerst nach Süden in die Milchkuh-Region Waikato und vermittelt uns auch einige Impressionen des Maori-Königshauses. Bei Waitomo erfolgt ein gut 2-stündiger Besuch der einzigartigen Ruakuri Glühwürmchen- und Tropfsteinhöhle unter lokaler Führung. Eine weitere Wanderung zu ganz besonderen Kalkgesteins-Formationen gibt es danach auch oberirdisch, verbunden mit einem Eindruck des lokalen Urwaldes. Übernachtung in Waitomo.

**3. Tag, 18.10.: Dawson Falls/Mt. Egmont-Taranaki National Park (A/F)**

Weiter geht es entlang der Westseite der Insel zu grandiosen Küstenabschnitten und dem Hauptverwaltungsort der Taranaki-Region: New Plymouth. Nach kurzem Aufenthalt dort, fahren wir in den Urwald des Nationalparks am einsamen Vulkanberg Taranaki (2518m) im dichten Regenwald. Hier erwartet uns eine gemütliche Lodge, die dem Schweizer Berghüttenstil nachempfunden wurde. Es folgt dann noch eine ausgedehnte Wanderung zum Wasserfall im „Feenwald“: Eine Landschaft wie aus dem „Herr der Ringe“! Übernachtung in der Region Taranaki.

**4. / 5. Tag, 19. / 20. 10.: Wellington (A/2 x F)**

Hinunter in den Süden der Insel folgen wir dem weiteren Küstenverlauf. Wir erleben die einladende Stadt Whanganui am gleichnamigen riesigen Fluss und weite Farm-Landschaften. In der Hauptstadt Wellington angekommen, machen wir einen Besuch am Parlament, fahren auf den Aussichtsberg Mt. Victoria/Matairangi und genießen den Blick über die weite Bucht und den Hafen. Der Freitag steht den Reisenden zur freien Verfügung: Ein ausgedehnter Spaziergang entlang des Hafens, Besuch des kostenlosen ‚Te Papa‘-Nationalmuseums, eine Fahrt mit dem Cablecar zum Botanischen Garten oder auch ein Besuch des beeindruckenden Naturschutzgebietes, Zealandia (optional, Extra-Kosten) sind empfehlenswert. 2 Übernachtungen in Wellington.

**6. Tag, 21.10.: Kaikoura**

Heute Morgen erfolgt die Überfahrt mit der Fähre zur Südinsel. Nach Ankunft im Hafenort Picton fahren wir weiter mit dem ‚Tranz-Coastal‘-Zug nach Kaikoura. Entlang einer extrem abwechslungsreichen Strecke geht es zuerst durch Neuseelands größte Weinregion, Marlborough, und dann entlang der schroffen Felsenküste bis hin zum kleinen, alten Maori-Fischerort. Hier kommen wir noch in nahen Kontakt mit ‚kekeno‘, den heimischen Pelzrobben. Um die Jahrhundertwende wurde besonders ihnen, ebenso wie den damals noch reichlich vorhandenen Walen, auch in dieser Region nachgesetzt. Übernachtung in Kaikoura.

**7. Tag, 22.10.: Cheviot/Nord-Canterbury (A)**

Vormittags ist Zeit für optionale Bootsfahrten zur Beobachtung von Pottwalen oder Schwarzdelfinen (Extra-Kosten), die sich hier ganzjährig vor der Küste aufhalten. Wer es nicht so sehr mit dem Wasser hat, dem ist ein ausgedehnter Spaziergang am Meer zu empfehlen. Am Nachmittag fahren wir weiter von Kaikoura nach Cheviot, einem kleinen idyllischen Ort in sehr spärlich besiedelter Gegend. Die gesamte Region wurde Ende 2016 von schweren Erdbeben heimgesucht und wir werden mit Sicherheit noch etliche Spuren dieser Naturkatastrophe entdecken entlang der Strecke. Übernachtung in Cheviot.

**8. Tag, 23.10.: Fairlie/Mackenzie Hochland**

Morgens geht es dann wieder weiter, hinab zur Südinsel-Metropole Christchurch. Hier machen wir uns bei einem Rundgang durch die Innenstadt vertraut mit dem Stand des Wiederaufbaues der Stadt nach den schweren Beben in 2010/11. Die Stadt bekommt ein ganz neues Gesicht und der ‚Titel eigentlich `noch englischer als England` zu sein, stimmt heutzutage gar nicht mehr...! Oder doch? Durch die Weiten der Canterbury-Ebene fahren wir in die Vor-Alpen-Gebiete zum Hauptort des flächengrößten und gleichzeitig auch spärlichst besiedelten Verwaltungsbezirk des Landes: Fairlie im Mackenzie Distrikt – hier gibt es wirklich Neuseeland pur! Übernachtung.

**9. / 10. Tag, 24. / 25. 10.: Moeraki-Halbinsel (A)**

In das eigentliche Hochland-Becken gelangen wir über den Burke-Pass. Hier überraschen uns die grandiosen Seen von Tekapo und Pukaki, letzterer mit einmaligem Blick auf die höchsten Berge Neuseelands: Aoraki/Mt. Cook (3724m) und Horokoau/Mt. Tasman. Optionale Rundflüge (Extra-Kosten) sind möglich sofern das Wetter mitspielt. Dem Waitaki-Fluss und seinen Stauseen folgend geht es wieder hinaus zur Ostküste. Hier statten wir der mit historischen Gebäuden gespickten Stadt Oamaru einen Besuch ab, bevor wir uns aufmachen zu unserem Kleinod am Meer: Dem kleinen Fischer-Dorf Moeraki.

## **JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS**

Abends gehen wir dann zu einer einzigartigen Beobachtung von Hoiho/Gelbaugen-Pinguinen ganz in der Nähe. Am folgenden Tag entdecken wir die gigantischen Steinkugeln am Meer und verbinden dieses mit einem ausgedehnten Spaziergang den langen Sandstrand entlang zu unserem Quartier. Dieses lädt zum Entspannen und Genießen ein. Uns erwartet heute ein ganz besonderes Abendessen in einem der herausragenden Restaurants des Landes: Und das sogar in ganz bequemer Geh-Entfernung! 2 Übernachtungen in Moreaki.

### **11. / 12. Tag, 26. / 27. 10.: Oban/Stewart Island/Rakiura National Park (A)**

Zur Stadt der Schotten geht es weiter nach Süden. Wir machen einen kurzem Rundgang durch die Innenstadt von Dunedin, bevor es auf der ‚Southern Scenic Route‘ durch den Catlins Forest Park geht. Einige grandiose Aussichtspunkte und kurze Wanderungen erwarten uns. Vom Hafenort Bluff fahren wir mit der Fähre zur Stewart Island/Rakiura. Auf dieser Insel gibt es eine einzigartige Dorfgemeinschaft: Dreh- und Angelpunkte sind der einzige kleine Supermarkt und das lokale ‚Wasserloch‘(Hotel/Kneipe). Am Freitag unternehmen wir eine Halbtages-Tour auf die ganz besondere Vogelschutz-Insel Ulva, mit ausgedehnten Wanderungen dort. Abends erwartet uns ein weiterer Höhepunkt der Reise: Eine lokal geführte Kiwi-Nachtbeobachtung, bei der es (fast) immer klappt, diesen nur nachtaktiven und scheuen National-Vogel Neuseelands am Strand (!) zu beobachten. Die einzige Gelegenheit ihrer Art im ganzen Lande! 2 Übernachtungen in auf der Stewart-Insel.

### **13. Tag, 28.10.: Milford Sound: Schiffs-Nacht (A/F)**

Morgens fahren wir mit der Fähre retour zur Südinsel, wo wir weiter der ‚Southern Scenic Route‘ entlang der Te Waewae Bucht bis Te Anau folgen. Vom größten See der Insel, dem Te Anau See, gelangen wir in den Fiordland National Park. Auf uns wartet gleich ein weiterer Höhepunkt: Die Nacht auf dem Schiff bei köstlicher Bewirtung und in eigenen Kabinen. Wir erkunden den grandiosen Fjord bis hinaus aufs Meer und erleben weitere inklusive Ausflug-Extras: Je nach Wetterlage kann man selber mit einem kleinen Kayak auf Erkundung gehen, im Beiboot bei einer Führung einen ganz genauen Blick auf die felsige Küste erleben oder gar ein erfrischendes Bad im Fjord nehmen. In wolkenlosen Nächten bietet sich dem Passagier der unvergleichliche südliche Sternenhimmel vollkommen ohne jedes Streulicht. Übernachtung am Schiff.

### **14. / 15. Tag, 29. / 30. 10.: Queenstown (A/2 x F)**

Am Vormittag fahren wir zurück nach Te Anau, allerdings mit diversen Haltepunkten und kleinen Wanderungen im Nationalpark. Durch Farmland, welches von Hirsch- und Schafzuchten geprägt ist, erreichen wir den Wakatipu-See. In sonnigster Lage befindet sich hier die Tourismus-Metropole Queenstown. Am Abend erleben wir den See und die Stadt aus ganz anderer Perspektive: Mit dem alten Dampfschiff, der ‚TSS Earnslaw‘, fahren wir über den See zu einer Hochland-Farm zum Abendessen. Anschließend werden wir auch sehen, was auf einer solchen, für die Region typischen Farm, alles so an Arbeit anfällt ...! Am folgenden Vormittag geht es noch ein weiteres Mal aufs Wasser, aber diesmal mit einem Jetboot! Der (Hamilton-)Antrieb für diese Boote wurde in Neuseeland erfunden und entwickelt! Danach ist Freizeit für den Rest des Tages, diese grandios gelegene Stadt am See noch weiter auf eigene Faust zu erkunden. 2 Übernachtungen in Queenstown

### **16. Tag, 31.10.: Fox Glacier/Westland National Park**

Über die Berge der Crown Range, die wir auf gut 1000m queren, gelangen wir nach Wanaka, am See gleichen Namens. Wir passieren danach auch noch den Hawea-See und fahren über den Haast Pass in die gemäßigten Regenwälder der Westküste. Einige kleinere Wanderungen bringen uns auch diesen speziellen Wald-Typus näher, bevor wir die einzigartigen Gletscher im Regenwald erreichen. Auf einer Wanderung im Tal des Fox Gletschers nähern wir uns dem Eis bis in gute Sichtweite. Weitere Entdeckungen und auch optionale Rundflüge mit Helikoptern sind möglich, sofern das Wetter auch mitspielt (Extra-Kosten). Übernachtung in der Nähe des Fox-Gletschers.

### **17. Tag, 1.11.: Punakaiki/Paparoa National Park (A)**

Einen kurzen Besuch stattdessen wir am Morgen wiederum dem Franz-Josef-Gletscher ab, der sich nur 15km Luftlinie vom Fox-Gletscher entfernt seinen Weg bahnt. Außerdem besuchen wir ein besonderes Schutz-Projekt, welches für die hier lebenden Rowi, die seltenste aller Kiwi-Arten Neuseelands, im Ort betrieben wird. Durch verschiedene Landschafts- und Naturschutzgebiete erreichen wir Neuseelands Jade-Metropole Hokitika. Hier machen wir uns vertraut mit dem riesigen Angebot an Jade-Schmuckstücken, gefertigt von lokalen Künstlern und können einigen durchaus auch bei ihrer Arbeit zusehen. Besonders faszinierend sind die wild-romantischen Strände der Region für jeden Besucher, und unser Ziel heute liegt genau an einem solchen. Ganz in der Nähe der berühmten Pfannkuchenfelsen des Paparoa National Park, die wir im Rahmen eines Spaziergangs bewundern, genießen wir eine Nacht fast direkt am Meer. Übernachtung in Punakaiki.

### **18. Tag, 2.11.: Picton/Marlborough (A)**

Am Cape Foulwind weiter nördlich erleben wir die Küste noch einmal in Hochform, bevor wir entlang der Schluchten und Täler des beeindruckenden Buller-Flusses bis an die Bergseen des Nelson Lakes National Park gelangen, zu einer kurzen Wanderung im Nothofagus-/Scheinbuchen-Wald dort. Dem Tal des Wairau-Flusses

## **JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS**

folgen wir dann wieder hinab in die Weinregion Marlborough, wo uns auch eine kurze lokale Weinprobe erwartet. Es sind besonders die Weißweine der Rebsorte Sauvignon Blanc, die internationale Beachtung finden! Der Hafenort Picton lädt noch zu einem kurzen Spaziergang, bevor uns abends noch ein leckeres Abendessen lokaler Spezialitäten überrascht. Übernachtung in Picton.

### **19. Tag, 3.11.: Martinborough/Wairarapa**

Vormittags gehen wir wieder an Bord der Fähre zur Nordinsel. Dort angekommen queren wir die Rimutaka Berge nordöstlich der Hauptstadt und gelangen in die Wairarapa Region. Auch in dieser, ehemals nur für Schafzuchten bekannte Gegend, dominiert heute der Weinanbau: Allerdings ist es hier eher der Rotwein der Pinot Noir Rebsorte, der von sich Reden macht! Übernachtung in Martinborough.

### **20. / 21. Tag, 4. / 5. 11.: Rotorua (A/2 x F)**

Heute erwartet uns wieder eine längere Fahrtstrecke: Wir durchqueren die Farmgebiete östlich der Berge, und wir kreuzen durch die Schlucht des Manawatu-Flusses nach Westen. Kleinstädte wie Feilding und Taihape werden passiert, bevor wir entlang der Ostseite des Tongariro National Parks und seinen Vulkanen (z.B.: Ruapehu 2796m) die sogenannte Desert Road befahren. Wir gelangen zum größten See Neuseelands, dem Taupo-See. Vom Orte Taupo am Nordende des Sees ist es dann nicht mehr weit zu unserem eigentlich Ziel, der Thermal-Region um Rotorua. Am folgenden Tag machen wir einen ausgedehnten Besuch mit Wanderung durch das besonders farbenprächtige Thermalgebiet von Waiotapu und wir erleben den Pohutu Geysir am Maori Thermal-Dorf Whakarewarewa, dieses sogar noch im Stadtgebiet Rotorua selber. Abends nehmen wir teil an einem Kulturabend beim hiesigen Te Arawa Stamm, mit abwechslungsreichem Unterhaltungsprogramm und einem Abendessen aus dem Erdofen (Hangi). 2 Übernachtungen in Rotorua.

### **22. Tag, 6.11.: Opononi/Hokianga Hafen (A)**

Wir verlassen das vulkanisch geprägte Inland-Plateau und fahren durch die von Milchwirtschaft geprägte Waikato-Region sowie durch Auckland nach Norden. Nach Umfahrung des Kaipara-Naturhafens machen wir einige kürzere Wanderungen zu den wahren Giganten des Nordens: Den Kauri-Araukarien Neuseelands! Es sind schier unglaubliche Dimensionen, die diese Bäume erreichen! Unser eigentliches Ziel ist allerdings die ‚Doppel-Siedlung‘ von Omapere/Opononi, gelegen an einem der weiteren Natur-Buchten des Nordens: Dem Hokianga! Hier genießen wir den Blick auf die gigantischen Sanddünen auf der anderen Seite des Wassers beim Sonnenuntergang und verleben einen wirklich gemütlichen Abend. Übernachtung in Hokianga.

### **23. Tag, 7.11.: Waipapakauri / 90-Meilen-Strand (A)**

Vormittags unternehmen wir noch einen kurzen Rundgang im Mangroven-Wald von Rawene und werden dann mit einer kleinen Fähre nach Kohukohu kreuzen. Entlang der westlichsten Verbindungsstrasse passieren wir noch einige von der Zeit vergessene Orte bis wir das äußerste südliche Ende des 90-Meilen Strandes bei Ahipara erreichen. Nach einem kurzen Versorgungsstopp in der Stadt Kaitaia fahren wir zu unserem sehr einfachen Strand-Domizil direkt in den Sanddünen des 90-Meilen Strandes, wo wir übernachten.

### **24. / 25. Tag, 8. / 9. 11.: Paihia/Bay of Islands (A/2 x F)**

Heute geht es die langgestreckte Halbinsel hinauf zum nördlichsten Punkt der Reise, dem Cape Reinga. Hier, so glauben die Maori, verlassen die Seelen der Verstorbenen das Land. Es handelt sich also um einen spirituell außerordentlich wichtigen Ort, auch wenn den meisten Besuchern mehr an einer Wanderung zum Leuchtturm gelegen ist. Weiterhin statten wir hier oben auch den gigantischen Te Pahi Sanddünen einen Besuch ab. Weiter geht es dann für uns nach Osten: Entlang der Doubtless Bay und nach einem kurzen Besuch in Kerikeri erreichen wir die wunderschöne Badebucht der Bay of Islands mit ihren über hundert Inseln und einer gehörigen Portion Geschichte. Am folgenden Vormittag erwandern wir uns die großzügig angelegte Anlage des ‚Nationalen Freilichtmuseums‘ in Waitangi, wo wir uns mit den sehr wechselhaften historischen Ereignissen der Region in den frühen 1800-ern vertraut machen. Nachmittags gehen wir auf eine Bootsfahrt zum ‚Hole in the Rock‘, einer Felsinsel mit großem Loch, welches ganz am Ende der weit ausladenden Bucht liegt. Mit etwas Glück könnte es auch klappen Delfine zu beobachten entlang unserer Fahrtstrecke. Meistens klappt das hervorragend! 2 Übernachtungen in Paihia.

### **26. Tag, 10.11.: Auckland (A/F)**

Auf dem Weg zurück zur Metropole Auckland machen wir noch einige weitere Entdeckungen in der weiteren Umgebung und wir haben auch noch ein wenig Freizeit, um einen weiteren Eindruck von dieser wunderschön gelegenen Stadt zu bekommen. Am Abend, mit grandiosen Blicken über die Stadt, wird sicherlich beim großen Abschieds-Abendessen noch so mancher Eindruck dieser Reise wieder aufleben und retour passieren. Übernachtung in Auckland.

### **27. Tag, 11.11.: Abreise**

Heute ist Abreisetag und diese Reise endet mit einem Transfer zum Flughafen Auckland – ‚Haere Ra e te Manuhiri!‘ (Auf Wiedersehen, liebe Gäste!)

## **JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS**

**JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS**

<b>Nettopauschalpreis pro Person ab / bis Auckland:</b>	<b>€ 6 490,00</b>
<b>Einbettzimmerzuschlag:</b>	<b>€ 1 500,00</b>
<b>Mindestteilnehmerzahl:</b>	<b>5 Personen</b>
<b>Maximale Teilnehmerzahl:</b>	<b>12 Personen</b>

- Leistungen:**
- \* **JOE FAR TOURS** Studien-, Natur- und Erlebnisreise
  - \* alle Transfers, Fahrten laut Programm
  - \* Hotels, Motels und Resorts, gute bis gehobene Mittelklasse mit Dusche/Bad und WC sowie mit Wasserkocher und Kühlschrank.  
(Wo kein Frühstück inkludiert ist, haben alle Zimmer eine eigene kleine Küchenzeile!)
  - \* Mahlzeiten wie im Programm angeführt (A=Abendessen, F=Frühstück)
  - \* pro Zimmer jeweils eine Kühlbox mit Kühlelementen, verschiedene Lebensmittel-Container und einen Kaffee-Bereiter („Plunger“) zur Benutzung während der Reise
  - \* alle Besichtigungen und Eintritte laut Programm
  - \* Qualifizierte Joe Far Reiseleitung

**Nicht inkludiert: Internationale Flüge!!** (gerne buchen wir Ihren Flug zu tagesaktuellen Preisen), persönliche Ausgaben wie Getränke, Trinkgelder, usw., Reiseversicherungen jeglicher Art, fakultative Touren.

Zum Vorteil unserer Kunden haben wir entschieden, bei dieser Reise den Flugpreis aus dem Pauschalpreis herauszurechnen.

**Natürlich vermitteln wir Ihnen nach wie vor alle gewünschten Flüge!**

Dies bringt Ihnen folgende Vorteile:

- persönliche Wahl der Fluglinie(n), z.B. zur Nutzung Ihrer Vielfliegerkarte
- teilweise günstigere Tarife bei Online-Buchungen im Gegensatz zu Gruppenreservierungen

**Der Preis für die gebuchten Linienflüge richtet sich nach Fluglinie, Buchungsklasse und Buchungszeitpunkt. Flüge von anderen europäischen Flughäfen sind ebenso auf Anfrage möglich.**

**Basierend auf unserer langjährigen Erfahrung empfehlen wir die sehr gute und preiswerte Verbindung mit *Emirates*.**

**Einreisebestimmungen:** Österreichische Staatsbürger benötigen für einen touristischen Aufenthalt in Neuseeland von bis zu 3 Monaten kein Visum. Ein Rückflug- bzw. Weiterflugticket und der Nachweis finanzieller Mittel sind erforderlich. Der Reisepass muss bei der Ausreise mindestens noch 3 Monate gültig sein. *Für andere Nationalitäten können abweichende Bestimmungen gelten!*

**Impfungen:** Wir bitten Sie, den Empfehlungen einer tropenmedizinischen Impfstelle und/oder vom Arzt Ihres Vertrauens Folge zu leisten. Siehe auch Beilage „Willkommen bei Joe Far Tours“.

**Bitte beachten Sie:** Für die Einhaltung der Einreise- und Gesundheitsvorschriften sowie die Gültigkeit der Dokumente ist jeder Reisende ausdrücklich selber verantwortlich. Darüber hinaus raten wir, den Empfehlungen der Tropenmedizinischen Beratungsstellen Folge zu leisten.

*Einreise- und Gesundheitsvorschriften können sich jederzeit ändern!*

**Stornobedingungen:**

bei Storno innerhalb 60 Tage vor Reiseantritt:	100 % des Reisepreises
bei Storno innerhalb 90 Tage bis 61 Tage vor Reiseantritt:	50 % des Reisepreises
bei Storno bis 90 Tage vor Reiseantritt:	25 % des Reisepreises

Diese gelten abweichend von den ARB 1992 (bis 30. Tag vor Reiseantritt: 10%, ab 29. bis 20. Tag: 25%, ab 19. bis 10. Tag: 50%, ab 9. bis 4. Tag: 65%, ab 72 Stunden vor Reiseantritt: 85%)!

**Versicherungen auf Wunsch bei Buchung abzuschließen, Prämien jeweils pro Person:**

AGA International S.A. (vormals MONDIAL ASSISTANCE)	All Risk*	All Risk* bei Einbettzimmer	Classic**	Classic** bei Einbettzimmer
<b>Storno- und Reiseversicherung</b>	€ 659,00	€ 766,00	€ 444,00	€ 511,00
<b>Stornoversicherung</b>	€ 946,00	€ 1080,00	€ 410,00	€ 469,00

\*zusätzlich zu den „Classic“-Leistungen KEIN Selbstbehalt auch bei „All Risk“ Stornogründen  
(= Nichtantritt der Reise ohne Stornogrund laut Allg. Versicherungsbedingungen/AVB)

\*\*Classic: kein Selbstbehalt (Ersatz der Stornokosten gemäß den in den AVB angeführten Gründen)

**Reiseversicherung ohne Stornoschutz „Classic“:** € 61,00

**TOP Jahresschutz mit Storno Classic**

(Stornoschutz bis € 5.000,00, Restbetrag kann darüber hinaus versichert werden): **€ 239,00**

Detaillierte Informationen finden Sie auf [www.allianz-assistance.at](http://www.allianz-assistance.at)

**KUNDENGELDABSICHERUNG GEMÄSS REISEBÜROSICHERUNGSVERORDNUNG - RSV:**

Alle unsere Reisenden sind für die von JOE FAR TOURS Reisen GmbH. veranstalteten Reisen nach Maßgabe der österreichischen Reisebürosicherungsverordnung mittels Bankgarantie bei der **ERSTE BANK der oesterreichischen Sparkassen AG** abgesichert (Garantienummer: 10.886.006). Sämtliche Ansprüche sind, bei sonstigem Anspruchsverlust, nachweislich innerhalb von 8 Wochen nach Schadenseintritt bei AGA International S.A. Niederlassung für Österreich, Pottendorfer Straße 25-27, A-1120 Wien, Telefon 01/525 03 250, Fax. 01/525 03 888, die auch gleichzeitig Abwicklungsstelle ist, zu melden.

**JOE FAR TOURS Reisen GmbH. Eintragungsnummer im Veranstalterverzeichnis: 1998/0437.** JOE FAR TOURS Reisen GmbH. übernimmt Kundengelder früher als 20 Tage vor Reiseantritt als Anzahlung in Höhe von 10% des Reisepreises. Wichtige Information zur Insolvenzversicherung: Zahlen Sie nicht mehr als 10% des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als zwanzig Tage vor Reiseantritt. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Es gelten die Allg. Reisebedingungen, hrsg. v. Fachverband der Österr. Reisebüros und der Handelskammer in der letztgültigen Fassung. Preis- sowie Programmänderungen vorbehalten. Die Angabe des Namens des Reiseleiters entspricht dem Stand bei Ausschreibung der Reise und ist unverbindlich. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ist der Veranstalter berechtigt einen Reisekostenzuschlag von bis zu 10% nachzuerrechnen. Änderungen sind ausdrücklich vorbehalten. Stand: 27. Jänner 2017. Reiseveranstalter: Joe Far Tours Reisen GmbH., Wien. Gerichtsstand ist Wien. © Text: JOE FAR TOURS Reisen GmbH. © Fotos: Dr. Günther Zenner; Verwendung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der JOE FAR TOURS Reisen GmbH.

**JOE FAR TOURS**

REISEN GmbH

e-mail: [contact@joefartours.com](mailto:contact@joefartours.com)

[www.joefartours.com](http://www.joefartours.com)

Otto-Bauer-Gasse 18 A - 1060 Wien

Tel.: +43 1 5041386, Fax: +43 1 5041389



**REISEANMELDUNG**

Reise: .....

Termin: .....

Unterbringung:  Zweibettzimmer  1/2 Damen-zweibettzimmer  
 Einbettzimmer  1/2 Herren-zweibettzimmer  
Keine Gewähr - sollte sich keine zweite Person für 1/2  
Zweibettzimmer finden, wird der EZ - Zuschlag nach verrechnet!

Storno+Reisevers.:  Classic  All Risk  keine  
Stornoschutz:  Classic  All Risk  keine  
Reiseversicherung:  Ja  Nein  
Jahresversicherung:  Ja  Nein  vorhanden

Die „Classic“ Storno+Reiseversicherung als Paket beinhaltet sowohl Stornoschutz als auch eine umfassende Reiseversicherung, „All Risk“ bietet zusätzlich Stornoschutz bei Stornogründen, die belegbar, aber nicht in den Allg. Versicherungsbedingungen (AVB) gelistet sind. Abschluss jeglicher Versicherung nur auf ausdrücklichen Wunsch des Reiseteilnehmers. Prämien jeweils laut Detailprogramm. Wichtig: Eine schriftliche Schadensmeldung muss innerhalb von 48 Stunden erfolgen! Bei Buchung werden die detaillierten Bedingungen und Leistungsumfang nochmals ausgehändigt. Versicherer: AGA International S.A. Infos zur Jahres-Storno- und -Reiseversicherung (dazu ist Ihre Bankverbindung erforderlich!) bei uns oder auf <http://www.allianz-assistance.at/>!

Name (mit allen Titeln & Vornamen lt. Pass): ..... Geb. Datum: .....  
Name (mit allen Titeln & Vornamen lt. Pass): ..... Geb. Datum: .....

**ACHTUNG! Wenn Ihr Name im Flugticket nicht mit jenem im Reisepass übereinstimmt, ist es UNGÜLTIG!**

Nationalität lt. Reisepass: .....

Straße: .....

PLZ / Ort: .....

Telefon /

Mobil: ..... Fax: .....

**Online-Bonus:** Mit der Angabe meiner E-Mail Adresse und Konsumation des Online-Bonus erkläre ich mich einverstanden, ab sofort online betreut zu werden.

**E-Mail Adresse:**.....

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die verbindliche Buchung der angeführten Reise! Gültig sind die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992, Anpassung an die Novelle zum Konsumentenschutzgesetz BGBl. 247/93), welche mir bei Buchung in ungekürzter Form ausgehändigt wurden. Zusätzlich zu den Allgemeinen Reisebedingung anerkenne ich mit meiner Unterschrift die erweiterten Bedingungen der mit 'Joe Far Diving' bzw. 'Joe Far Expeditions' gekennzeichneten Reisen. Diese erweiterten Bedingungen wurden mir ebenfalls bei Buchung ausgehändigt (siehe Rückseite)! Ich wurde bei Buchung über die Einreise- sowie Gesundheitsvorschriften des Reiselandes informiert. Eine ausführliche Landinformation wird mir bis 1 Monat vor Abreise zugeschickt. Preis- und Programmänderungen, sowie Irrtümer sind bei allen Reisen aus dem JOE FAR TOURS-Studienreiseprogramm ausdrücklich vorbehalten. Die Anzahlung beträgt maximal 10% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt - Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Bei ausgewählten Reisen gelten gesonderte Stornobedingungen (siehe Anbot/Detailprogramm). Wichtige Information zur Insolvenzabsicherung: Zahlen Sie nicht mehr als 10% des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als zwanzig Tage vor Reiseantritt. Gerichtsstand ist Wien.

Datum: ..... Unterschrift: .....

## JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

### Erweiterte Bedingungen:



Die „Allgemeinen Reisebedingungen“, herausgegeben vom Fachverband der Reisebüros und der Handelskammer, kommen in der letztgültigen Fassung zur Anwendung bei selbstveranstalteten Reisen mit dem **JOE FAR TOURS** – Schriftzug. Die „Allgemeinen Reisebedingungen“ werden jedem Kunden vor Buchung zur Kenntnis gebracht und in ungekürzter Form ausgehändigt. Dies wird vom Kunden mit seiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular bestätigt. Im Übrigen gelten die Bedingungen des auf dem Buchungsschein angeführten Fremdveranstalters. Bitte beachten Sie die abweichenden Bestimmungen und Zahlungsmodalitäten bei nicht in Österreich ansässigen Veranstaltern. Überweisungskosten sowie Wechselkursdifferenzen sowie eventuelle Porti und Nachnahmespesen gehen zu Lasten des Kunden.

Soweit Sie Veranstaltungen buchen, die als **JOE FAR EXPEDITIONS** gekennzeichnet sind, können Sie versichert sein, dass Sie zu einem exklusiven Kreis derjenigen gehören, die nicht dem Massenreiseverkehr zuzurechnen sind. Damit hängt zusammen, dass trotz bester Vorbereitung und umfassenden Wissens des beigegebenen Reiseleiters, sowie Abstimmung der Reisegruppengrößen auf die individuellen Anforderungen, nicht vorhersehbare Abweichungen und Sondersituationen eintreten können, die auf den Reiseverlauf einwirken können. **JOE FAR EXPEDITIONS** gibt Ihnen alle ihr bekannten Risiken (wie z.B.: extreme Witterungsbedingungen, außergewöhnliche Straßenverhältnisse), soweit sie voraussehbar sind, bekannt, weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass daneben noch andere, nicht vorhersehbare Fakten und Situationen auftreten können, die dem Expeditionscharakter der Reise entsprechend, Risikofaktoren für die Gesundheit der Reisetilnehmer bedeuten (z.B. Höhenkrankheit, etc.) sowie Schäden an der Expeditionsausrüstung bedingen können.



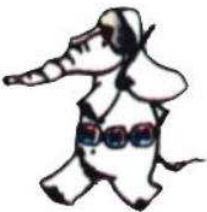
Soweit Reisen mit Expeditionscharakter vorliegen, gilt, soweit nicht im Einzelnen auf Extremsituationen und besondere Gefahrenereignisse hingewiesen wird, als vereinbart, dass die Expeditionsteilnehmer ihre eigene Ausrüstung mitnehmen, wobei vor Abreise eine konkrete Prüfung der Ausrüstungsgegenstände auf Verwendbarkeit durch **JOE FAR EXPEDITIONS** vorbehalten wird. Für den Fall, dass Anschaffungen für die Ausrüstung notwendig sind, steht Ihnen **JOE FAR EXPEDITIONS** mit Rat und Tat zur Seite. Soweit Ausrüstungsgegenstände direkt vor Ort angemietet oder sonst wie beschafft werden, schließt **JOE FAR EXPEDITIONS** jede Haftung ausdrücklich aus.

Soweit in den anlässlich der Buchung übergebenen Reisebeschreibungen auf Besonderheiten des Reiselandes, der Transportmittel, der örtlichen Gegebenheiten, der Geh- und Wanderzeiten, der extremen Temperaturschwankungen, der Höhenlage, der fehlenden Infrastruktur oder Versorgungsprobleme hingewiesen wird, erklären die Expeditionsteilnehmer ausdrücklich, die damit verbundenen Risiken in ihren Risikobereich zu übernehmen und die Reise aus besonderer Vorliebe für Expeditionen durchzuführen.

Soweit sich aus der näheren Beschreibung des Reiselandes und der Route ergibt, dass Gesundheitsprobleme bzw. ärztliche Bedenken auftauchen könnten, ist der Reisetilnehmer verpflichtet, auf allfällige den Expeditionszweck hindernde Vorerkrankung und Gesundheitsprobleme hinzuweisen und aus Eigenem eine entsprechende ärztliche Untersuchung durchführen zu lassen. Fehlende Impfungen sowie fehlende ärztliche Untersuchungen gehen zu Lasten des Expeditionsteilnehmers.

**JOE FAR EXPEDITIONS** haftet nicht für Gefahren, gleichgültig ob sie von Tieren oder Menschen fremder Länder ausgehen, soweit diese auf ein Fehlverhalten des Expeditionsmitglieds selbst zurückzuführen sind.

Die Expeditionsteilnehmer sind weiters verpflichtet, dann, wenn entsprechende Befähigungsnachweise oder Berechtigungen für die Durchführung von Teilen der Expeditionstätigkeiten notwendig sind (Führerschein, Bootsführerpatente, etc.), diese unaufgefordert nachzuweisen. Soweit die beschriebenen Reisen als Erstreisen bezeichnet werden, nehmen die Expeditionsteilnehmer zur Kenntnis, dass darunter Reisen mit erhöhten Unsicherheitsfaktoren verbunden sind, und **JOE FAR EXPEDITIONS** in diesem Fall ausschließlich für die Buchung, ordnungsgemäße Vorbereitung und Zurverfügungstellung von Know-how haftet, jede andere Haftung jedoch ausschließt.



**JOE FAR DIVING** bietet unter diesen Bedingungen ausgewählte und spezialisierte Tauchreisen an. Soweit anwendbar, treffen für diese Reisen auch die unter der Bezeichnung **JOE FAR EXPEDITIONS** angeführten Reisebedingungen analog zu. Die Teilnehmer haben ihre Befähigungen zum Tauchen durch Vorlage entsprechender Praxisnachweise sowie eines Logbuches nachzuweisen. Weiters ist ein sportärztliches Attest vorzulegen. Bei Bedenken hinsichtlich der körperlichen ausreichenden Konstitution hat der Kunde selbst für entsprechende sportärztliche Atteste zu sorgen bzw. rechtzeitig auf einen Mangel in seinem Gesundheitszustand hinzuweisen, ansonsten **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernimmt.

Ausdrücklich gilt vereinbart, dass alle Teilnehmer ihr eigenes funktionierendes Tauchequipment mitnehmen und bei Anmietung von Tauchequipment direkt bei den örtlichen Tauchvereinen seitens **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernommen wird. Die Beteiligten erklären durch Unterfertigung dieser Bedingungen auf dem Anmeldeformular, die entsprechenden Berechtigungen für die bei der Buchung geplanten/vereinbarten Tauchgänge zu besitzen. Soweit die gebuchte Reise als **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** gekennzeichnet ist, gilt vereinbart, dass die Reisetilnehmer durch Unterfertigung der Reiseveranstaltungsvereinbarung erklären, sämtliche erforderliche Tauchberechtigungen zu besitzen und an der **FAR DIVING EXPEDITIONS** sich als Expeditionsmitglied mit der Wirkung zu beteiligen, dass Selbstverantwortlichkeit des Expeditionsmitglieds vorliegt und die Haftung der **FAR DIVING EXPEDITIONS** ausgeschlossen wird.